

Niederschrift

Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Neuburg

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.06.2020
Sitzungsbeginn: 19:32 Uhr
Sitzungsende: 21:26 Uhr
Ort, Raum: Saal des Amtsgebäudes, Hauptstraße 10a, 23974 Neuburg

Anwesend

Vorsitz

Andreas Treumann anwesend

Mitglieder

Harry Haker anwesend
Frank Hermann anwesend
Dietmar Hocke anwesend
Silvio Jacob anwesend
Carola Köpnick Vertretung für:
Bernd Hartwig
Tino Schomann anwesend
Roland Schröder anwesend
Matthias Soldat anwesend
Heidrun Teichmann anwesend

Verwaltung

Angela Lange anwesend

Schriftführung

Madeleine Müller anwesend

Abwesend

Mitglieder

Bernd Hartwig entschuldigt

Gäste:

Personalrat - Juliane Lockowand

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Amtsausschusses vom 16.03.2020
- 4 Bericht des Amtsvorstehers über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse des Amtsausschusses und wichtige Angelegenheiten des Amtes
- 5 aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen der Amtsausschussmitglieder und Mitteilungen
- 8 Vorlagen
- 8.1 Festlegung von unbestimmten Rechtsbegriffen für die Haushaltsführung AA/028/2020

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Zustellung der Einladungen sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 10 Gremienmitglieder anwesend.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird wie vorliegend bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Anz. stimmberechtigter Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	10	0	0

3 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Amtsausschusses vom 16.03.2020

Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anz. stimmberechtigter Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	9	0	1

4 Bericht des Amtsvorstehers über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse des Amtsausschusses und wichtige Angelegenheiten des Amtes

- Auf der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Amtes wurde sich zum Sachstand bezüglich des Vorhaltens von Sammelplätzen betreffend der Schweinepest ausgetauscht. Die Vorbereitungen hierzu sind schwierig, da der Zeitpunkt der zur Verfügungstellung noch nicht feststeht.
- Ebenfalls wurde der Sachstand der Brandschutzbedarfspläne besprochen. Der Vorlage- bzw. Liefertermin dafür war für den Juni geplant. Die Pläne werden derzeit durch das beauftragte Ingenieurbüro überarbeitet. Hinweis für die Gemeinden: Die Gemeindevertreter sollten die Pläne auf ihre Realisierbarkeit überprüfen.
- Im Haus 2 des Amtes Neuburg sollen zusätzliche Büros ausgebaut werden.
- Die Widmung des Gutshauses Kalsow als zusätzliche Außenstelle des Standesamtsbezirkes Neuburg wird aufgrund der derzeitigen Personalsituation im Standesamt auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.
- Ab dem 06.07.2020 bis zum 20.09.2020 wird im Amt Neuburg ein Student seine praktische Studienzeit absolvieren. Er wird mit der Überarbeitung der Gebührensatzung der freiwilligen Feuerwehren betraut.
- Die Internetpräsenz des Amtes Neuburg soll ebenfalls überarbeitet werden.
- Zur Besetzung der Polizeistation im Haus 2 des Amtes: Herr Treumann übergibt das Wort an Frau Lange. Der zuständige Polizist, Herr Schauland, hat mitgeteilt dass er zusätzlich zu den Bereichen Neukloster und Insel Poel mit Bäderdienst ebenfalls für Neuburg eingeteilt wurde. Da dies sehr umfangreich ist, wird er die Station nur an einem Tag in der Woche, nämlich am Dienstag für 2 Stunden als öffentliche Sprechzeit besetzen können. Gehofft hatten wir auf einen festen Kontaktbeamten, gerade in Zeiten der Corona-pandemie wäre eine Begleitung des Außendienstes durch den zuständigen Beamten empfehlenswert gewesen. Die Amtsverwaltung wird dies in einem Beschwerdebrief nochmals zum Ausdruck bringen.
- Herr Treumann übernimmt wieder das Wort: Die geplante Steuersenkung im Rahmen des Konjunktur- und Krisenbewältigungspakets von 19 % auf 16 % gilt vom 01.07.-31.12.2020. Bitte geplante Baumaßnahmen oder Anschaffungen in diesen Zeitraum legen. Bitte in den Gemeinden durchstellen.

5 aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie

- Der Umgang und die Reaktion mit den Informationen und Realisierung der Maßnahmen haben schnell und gut geklappt. Es wurde in der Runde Amtsvorsteher, LVB, Abteilungsleiter und -vertreter regelmäßig dazu beraten.
- Die Maßnahme zum Homeoffice auf Vertrauensbasis zu den Mitarbeitern der Amtsverwaltung und die damit verbundene technische Aufrüstung bzw. Anschaffung von Laptops verliefen reibungslos. Die Erreichbarkeit war jederzeit gegeben.
- Auch das Schließen der Amtstüren für Publikumsverkehr und die damit verbundene Terminvergabe für Angelegenheiten der Bürger verläuft ohne Zwischenfälle.

- Auch die Leitungen bzw. deren Vertreter der Kindertagesstätten aus den einzelnen Gemeinden im Amtsbereich trafen sich zur Abstimmung und Umsetzung der Maßnahmen und handelten somit in einer Linie. Dieser Austausch unter den Kitas in dieser Runde wurde als äußerst positiv empfunden und auch für die Zeit nach Corona nützlich.
- Thema Schule: Der Kontakt zwischen Schülern und Lehrern funktionierte im Großen und Ganzen gut. Die technische Ausstattung ist noch aufrüstbar. Der Bund stellt dafür entsprechend der Schüleranzahl bis Anfang August finanzielle Mittel zur Verfügung, hier lohnt sich das schnell sein.
- Zur Gestaltung des Schulbesuches nach den Sommerferien wird derzeit geplant. Ein epochaler Unterricht in den Klassen mit quartalsweisem Wechsel in festen Gruppen wird diskutiert.

6 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

7 Anfragen der Amtsausschussmitglieder und Mitteilungen

keine

8 Vorlagen

8.1 Festlegung von unbestimmten Rechtsbegriffen für die Haushaltsführung

AA/028/2020

Beschluss:

Der Beschluss 085-21/14 vom 24.02.2014 wird geändert.

Der Absatz e) unter Punkt 1. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung wird gestrichen.

e) Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

Folgender neuer Wortlaut wird unter Punkt 1 aufgenommen:

Im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 2 der KV M-V gilt eine Abweichung vom Stellenplan als geringfügig, wenn die 10% der im Stellenplan ausgewiesenen VzÄ nicht übersteigt.

Abstimmungsergebnis:

Anz. stimmbere Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	10	0	0

Vorsitz:

Andreas Treumann

Schriftführung:

Madeleine Müller